

Kom Anstano.

Der Oberkellner Wallther Noelle des Hotels Germania in Ratibor, Schlesien, hat einen Walzer komponiert, den er „Liebesständchen“ nennt und den der Beifall der Kenner gefunden hat.

Das Britische Museum hat soeben ein für Europa einzigartiges Werk zum Geschenk erhalten, nämlich einen heiligen Frau der Neolithik, die als Teufelsanbeter gelten und in Armenien und im Kaukasus leben.

Der in die Bonner Fremdenliste übergeführte 60jährige Berginvalide Hatzel, der in der Vergangenheit mehrere Personen niederschlug, hat die Tat, wie sich nunmehr herausstellt, in einem Anfälle geistiger Unmündigkeit begangen.

Im französischen Militärfeldzugs werden augenblicklich interessante Versuche über die Verwendbarkeit des Dittographen angestellt, der, wenn er sich bewährt, zweifellos auf dem Gebiete des Militärfeldzugs eine Umwälzung hervorzuwirken geeignet ist.

Ein fürchtbarer Racheakt beging die 35jährige Schriftstellerin Madame Beauville, mit ihrem wahren Namen Madame Bloch, Gattin eines Reisenden und Mutter zweier Kinder in Paris.

Dieser Tage hat ein Prozess in London interessante Enthüllungen über Schmetterlingsfälschungen gebracht. Einem englischen Schmetterlingsfälscher waren von einem Händler eine Reihe schöner Präparate zum Kauf angeboten worden, und trotzdem er gewöhnlich nicht mit unbekanntem Leuten zu unterhandeln pflegte, ging er doch angezogen des billigen Preises und der außerordentlichen Schönheit der angebotenen Exemplare auf den Kauf ein.

Im Biarritzer Kasino-Teater ereignete sich ein schwerer Unglücksfall. Hinter der Szene führten zwei Arbeiter, die dort auf einer Leiter standen, aus bisher unbekannter Ursache plötzlich ab und fielen aus einer Höhe von zwölf Metern auf ein Glasdach, das sie mit ihren Körper durchschlugen.

Thüringische Blätter berichten aus Röhrenitz: In der Nähe eines Feldes, auf dem eine Bauersfrau arbeitete, hielt dieser Tage ein Kraftwagen. Die Insassen, eine junge Dame und ein junger Mann, wühlten die Frau heran und übergaben ihr ein Körbchen und einen Briefumschlag.

Auf dem Postamt in Augsburg traf dieser Tage ein Brief ein, der vor 30 Jahren an einen dortigen Adressaten gerichtet und jetzt erst eingetroffen war. Die Zustellung war jedoch unmöglich geworden, da der Adressat, der vor etwa zehn Jahren nach Amerika ausgewandert, dort gestorben ist.

Im Wallfahrtsort Maria Eich bei München, der sein 200jähriges Jubiläum feiert, verursachten Taschendiebe unter der 15,000 Personen zählenden Menge der Wallfahrer eine große Panik, indem sie plötzlich an verschiedenen Stellen „Auto“ riefen.

Wie vor einigen Wochen in Neusalz an der Oder, hat sich auch in der schlesischen Weinbaustadt Grünberg eine Revolte der Hausfrauen wegen der hohen Butterpreise abgespielt. Den Preis von 1,65 Mark pro Pfund wollten die Hausfrauen nicht mehr bezahlen und kamen überein, den Buttermarkt zu boykottieren.

Die letzte Spur eines unbekanntem Wadts hat im Aermeltal ein an der Westküste der Insel Guernsey tätiger Lotse entdeckt. Er fand dicht bei den Klippen von Gornois den Schornstein eines untergegangenen Dampfers.

Ein Agentur für französische Defektoren hat die Polizei in Toulon aufgehoben. Sie verhaftete dort eine Prostituierte, die diese Agentur für Fahnenflüchtige hielt. Man fand bei ihr eine umfangreiche Korrespondenz, die jedenfalls zahlreiche Verhaftungen veranlassen wird.

Ueber die Rettung einer Berlinerinnen durch einen russischen Grenzfürst werden aus Schwirwind folgende Einzelheiten gemeldet. Eine dort zum Besuche weilende junge Dame aus Berlin, die in der Schenke mit ihren Verwandten bade, geriet plötzlich in eine tiefe Stelle und ging, da sie des Schwimmens wenig kundig war, unter.

Beim Abstieg vom Pia Bernina im Kanton Graubünden starb plötzlich infolge Überanstrengung ein junger Tourist aus Hamburg namens Boellmann, der als Kurgast im Hotel Sarag in Pontresina wohnte.

In der Nähe von Arona spielte sich ein furchtbares Drama zwischen zwei Brüdern ab. Der Marquis Abbiquaneji tötete durch einen Dolchstoß seinen Bruder in dem elterliche Schlosse. Die Brüder, die beide Millionäre sind, liebten ein und dasselbe Mädchen.

Der achtjährige einzige Sohn des Schriftstellers Freiherrn Alexander von Berrus wurde im Gedenktage des Stiftes Neuburg bei Heidelberg an einer Türlinte erhängt aufgefunden. Man vermutet, daß ein Unglücksfall vorliegt.

Das Denkmal bei Eternförde zur Erinnerung an den Sieg der Schleswig-Holsteiner über die dänische Flotte am 5. April 1849 befindet sich seit längerem in einem arg verwahrlosten Zustand. Die Stadt Eternförde hielt sich nicht für befugt und nicht für verpflichtet, die Instandsetzung des Denkmals vorzunehmen, da es auf dem an das Stadtgebiet sich anschließenden Himmelmarter Gelände steht.

Die Kölner Strafammer fällte ein Urtheil gegen einen Taschendieb. Angeklagt war der Korpsstudent Knipping aus Bonn, der nach Schluß einer solennen Sektfeier mit einer Straßendirne deren Wohnung aufsuchte und die Frau durch Messerstiche schwer verletzte.

Das Dresdener Jugendgericht beschäftigte kürzlich ein ungemein drastischer Fall von jugendlicher Verworfenheit. Wegen 12 schwerer Einbruchdiebstähle hatte sich das 13jährige Schulmädchen Martha Tiede aus Dresden zu verantworten.

Die Antwerpener Feuertrochammer hat eine gefährliche internationale Diebin und Hochstaplerin, die der Kriminalpolizei unter dem Namen die „schöne Jüdin“ bekannt war, zu zwei Jahren Gefängnis verurteilt.

Ein seltsames Schauspiel vollzieht sich seit einiger Zeit im Windham-Teater in London, das ein Herr G. C. Ration für eine Reihe von Aufführungen seiner eigenen Werke mit Beschlag belegt hat.

Ein fürchtbarer Racheakt beging die 35jährige Schriftstellerin Madame Beauville, mit ihrem wahren Namen Madame Bloch, Gattin eines Reisenden und Mutter zweier Kinder in Paris.

Damenstrümpfe aus Gold- und Silberfäden sind denormier cri auf dem Gebiet luxuriöser Dessous. Wenigstens fünfen die Pariser Modeschöpfer diese Revolution in Damenstrümpfen an. Die elegante Welt wird aus Goldfäden hergestellte Strümpfe tragen, deren Minimalpreis mit 150 Franc das Paar angegeben wird.

Der Nordpolfahrer Einar Mikkelsen wurde im Reichshospital in Kopenhagen einer schwierigen Operation unterzogen, als die Folge seiner heftigen Ertränkung an Stenose. Während seines Aufenthaltes in Grönland hatte sich im Hofe eine böartige Geschwulst gebildet, die ihm bereits in Grönland große Beschwerden verursachte und jetzt die Operation nötig machte.

Folgende fällige Geschichte wird aus Rennes berichtet: Nach dem Zapfenstreich wurde in der Kaserne ein Infanterist vermisst, den man am Abend die Kaserne hatte betreten sehen. Der völlig Entkleidete wurde endlich im Kompagniesuppenlopf gefunden, wo er zwischen den Gemüthstüden ein Bad nehmen wollte.

Bei Dalsfer in Vanarsfjäre, England, stürzte ein Automobilomnibus den Straßendammbahn, wobei 23 Personen verletzt wurden. Die Bremse hatte versagt, und das Fahrzeug begann rückwärts zu laufen.

Auf dem Schwerinschen Stammquai Lönitz bei Anklam wurde am 20. August unter großer Beteiligung der verschiedenen Familienzweige dieses ältesten Adelsgeschlechtes der Provinz Pommern eine von dem Witthauer Prof. Vogel = Charlottenburg geschaffene Nachbildung des auf dem Wilhelmplatz in Berlin stehenden Denkmals des Feldmarschalls Kurt Christoph von Schwerin, geboren am 26. Oktober 1684 auf Lönitz, vollendet.

Für die Bewohner der Schneelappe war die Wasserversorgung von jeher mit großen Schwierigkeiten und Kosten verbunden. Jedem Touristen sind jene Gebirgsbewohner bekannt, die das Wasser in Fässern zu 25 Litern von der bei der Riesenbaude gelegenen Quelle hinauf auf den Roppenplan schafften.

Die Antwerpener Feuertrochammer hat eine gefährliche internationale Diebin und Hochstaplerin, die der Kriminalpolizei unter dem Namen die „schöne Jüdin“ bekannt war, zu zwei Jahren Gefängnis verurteilt.

Ein seltsames Schauspiel vollzieht sich seit einiger Zeit im Windham-Teater in London, das ein Herr G. C. Ration für eine Reihe von Aufführungen seiner eigenen Werke mit Beschlag belegt hat.

Ein fürchtbarer Racheakt beging die 35jährige Schriftstellerin Madame Beauville, mit ihrem wahren Namen Madame Bloch, Gattin eines Reisenden und Mutter zweier Kinder in Paris.

Ein schwerer Unfall ereignete sich bei La Rochelle, wo gelegentlich eines Musikfestes der Flieger Deneau Schauluft ausführte. Das Publikum hatte die Barrieren, die es vom Flugplatz trennte, durchbrochen, und zwei Männer wurden gegen den sich drehenden Propeller geschleudert; einer von ihnen wurde auf der Stelle getötet, der andere mußte mit schweren Verletzungen ins Krankenhaus geschafft werden.

Daß die Langfinger nicht nur das Land, sondern gelegentlich auch die See unsicher machen, geht aus folgendem Bericht hervor, der jedenfalls auch von großer Furchtbarkeit der Diebe zeugt. Auf einem vor Middelfart, am kleinen Belt, auf der Insel Fünen liegenden, nach Bremen gehörenden Lustkutter ist ein großer Diebstahl begangen worden, während der Eigentümer mit der Schiffsjolle nach Snoghøj, Matternhöhe, gerudert war.

Die Diebe nahmen die Jolle, ruberten damit zum Kutter hinaus, gingen an Bord und nahmen von den Gerichten zu sich; erst aßen sie, und dann tranken sie tüchtig. Und ehe sie wieder von Bord gingen, vorfahen sie sich mit Kleidung, ein paar goldene Uhren, einem kostbaren Photographie-Apparat mit Zubehör, sowie ein paar hundert Kronen Bargeld.

Ein Eisebahnunfall ereignete sich bei La Rochelle, wo gelegentlich eines Musikfestes der Flieger Deneau Schauluft ausführte. Das Publikum hatte die Barrieren, die es vom Flugplatz trennte, durchbrochen, und zwei Männer wurden gegen den sich drehenden Propeller geschleudert; einer von ihnen wurde auf der Stelle getötet, der andere mußte mit schweren Verletzungen ins Krankenhaus geschafft werden.

Ein Eisebahnunfall ereignete sich bei La Rochelle, wo gelegentlich eines Musikfestes der Flieger Deneau Schauluft ausführte. Das Publikum hatte die Barrieren, die es vom Flugplatz trennte, durchbrochen, und zwei Männer wurden gegen den sich drehenden Propeller geschleudert; einer von ihnen wurde auf der Stelle getötet, der andere mußte mit schweren Verletzungen ins Krankenhaus geschafft werden.

Ein Eisebahnunfall ereignete sich bei La Rochelle, wo gelegentlich eines Musikfestes der Flieger Deneau Schauluft ausführte. Das Publikum hatte die Barrieren, die es vom Flugplatz trennte, durchbrochen, und zwei Männer wurden gegen den sich drehenden Propeller geschleudert; einer von ihnen wurde auf der Stelle getötet, der andere mußte mit schweren Verletzungen ins Krankenhaus geschafft werden.

Ein Eisebahnunfall ereignete sich bei La Rochelle, wo gelegentlich eines Musikfestes der Flieger Deneau Schauluft ausführte. Das Publikum hatte die Barrieren, die es vom Flugplatz trennte, durchbrochen, und zwei Männer wurden gegen den sich drehenden Propeller geschleudert; einer von ihnen wurde auf der Stelle getötet, der andere mußte mit schweren Verletzungen ins Krankenhaus geschafft werden.

Ein Eisebahnunfall ereignete sich bei La Rochelle, wo gelegentlich eines Musikfestes der Flieger Deneau Schauluft ausführte. Das Publikum hatte die Barrieren, die es vom Flugplatz trennte, durchbrochen, und zwei Männer wurden gegen den sich drehenden Propeller geschleudert; einer von ihnen wurde auf der Stelle getötet, der andere mußte mit schweren Verletzungen ins Krankenhaus geschafft werden.

Ein Eisebahnunfall ereignete sich bei La Rochelle, wo gelegentlich eines Musikfestes der Flieger Deneau Schauluft ausführte. Das Publikum hatte die Barrieren, die es vom Flugplatz trennte, durchbrochen, und zwei Männer wurden gegen den sich drehenden Propeller geschleudert; einer von ihnen wurde auf der Stelle getötet, der andere mußte mit schweren Verletzungen ins Krankenhaus geschafft werden.

Das Deutschthum im Ausland.

Verweissung deutscher Sprache in den Kantons Tessin. Im Kanton des Tessin oberhalb des Val de Campo liegt malerisch das einzige deutsche Dorf dieses schweizerischen Kantons: Gurin, amtlich Bosco benannt. Seit fast einem Jahrhundert ist das Dorf in Urkunden als deutsche Gemeinde bekannt.

Daß die Langfinger nicht nur das Land, sondern gelegentlich auch die See unsicher machen, geht aus folgendem Bericht hervor, der jedenfalls auch von großer Furchtbarkeit der Diebe zeugt. Auf einem vor Middelfart, am kleinen Belt, auf der Insel Fünen liegenden, nach Bremen gehörenden Lustkutter ist ein großer Diebstahl begangen worden, während der Eigentümer mit der Schiffsjolle nach Snoghøj, Matternhöhe, gerudert war.

Die Diebe nahmen die Jolle, ruberten damit zum Kutter hinaus, gingen an Bord und nahmen von den Gerichten zu sich; erst aßen sie, und dann tranken sie tüchtig. Und ehe sie wieder von Bord gingen, vorfahen sie sich mit Kleidung, ein paar goldene Uhren, einem kostbaren Photographie-Apparat mit Zubehör, sowie ein paar hundert Kronen Bargeld.

Ein Eisebahnunfall ereignete sich bei La Rochelle, wo gelegentlich eines Musikfestes der Flieger Deneau Schauluft ausführte. Das Publikum hatte die Barrieren, die es vom Flugplatz trennte, durchbrochen, und zwei Männer wurden gegen den sich drehenden Propeller geschleudert; einer von ihnen wurde auf der Stelle getötet, der andere mußte mit schweren Verletzungen ins Krankenhaus geschafft werden.

Ein Eisebahnunfall ereignete sich bei La Rochelle, wo gelegentlich eines Musikfestes der Flieger Deneau Schauluft ausführte. Das Publikum hatte die Barrieren, die es vom Flugplatz trennte, durchbrochen, und zwei Männer wurden gegen den sich drehenden Propeller geschleudert; einer von ihnen wurde auf der Stelle getötet, der andere mußte mit schweren Verletzungen ins Krankenhaus geschafft werden.

Ein Eisebahnunfall ereignete sich bei La Rochelle, wo gelegentlich eines Musikfestes der Flieger Deneau Schauluft ausführte. Das Publikum hatte die Barrieren, die es vom Flugplatz trennte, durchbrochen, und zwei Männer wurden gegen den sich drehenden Propeller geschleudert; einer von ihnen wurde auf der Stelle getötet, der andere mußte mit schweren Verletzungen ins Krankenhaus geschafft werden.

Ein Eisebahnunfall ereignete sich bei La Rochelle, wo gelegentlich eines Musikfestes der Flieger Deneau Schauluft ausführte. Das Publikum hatte die Barrieren, die es vom Flugplatz trennte, durchbrochen, und zwei Männer wurden gegen den sich drehenden Propeller geschleudert; einer von ihnen wurde auf der Stelle getötet, der andere mußte mit schweren Verletzungen ins Krankenhaus geschafft werden.

Ein Eisebahnunfall ereignete sich bei La Rochelle, wo gelegentlich eines Musikfestes der Flieger Deneau Schauluft ausführte. Das Publikum hatte die Barrieren, die es vom Flugplatz trennte, durchbrochen, und zwei Männer wurden gegen den sich drehenden Propeller geschleudert; einer von ihnen wurde auf der Stelle getötet, der andere mußte mit schweren Verletzungen ins Krankenhaus geschafft werden.

Ein Eisebahnunfall ereignete sich bei La Rochelle, wo gelegentlich eines Musikfestes der Flieger Deneau Schauluft ausführte. Das Publikum hatte die Barrieren, die es vom Flugplatz trennte, durchbrochen, und zwei Männer wurden gegen den sich drehenden Propeller geschleudert; einer von ihnen wurde auf der Stelle getötet, der andere mußte mit schweren Verletzungen ins Krankenhaus geschafft werden.